

a) alles durchgestrichen b) Name über die Zeile geschrieben, ersetzt durchgestrichen
Werem c-c) am rechten Rand, Einfügestelle gekennzeichnet d-d) Nachtrag e-e) Nachtrag
am rechten Rand

513.

1399 Februar 1, Juni 15; 1398 Oktober 12

Die Stadt verleiht Geld.

fol. 85r ^(a)Anno domini M^o CCC XCVIII in nundinis dedimus item^{b)} mulieri
nutricenti pueri Dromers 2 sexagena de praemissis pecuniis. Etiam dedimus
ei 2 die viti anno XCIX. Item anno domini M CCC XCVIII perceperunt
cives unam sexagenam et 17 gr quos pronunciavit Nicolaus Bernhold
sabbato ante Kalixti. Item anno M CCC XCIX vigilia purificationis Nicolaus
Bernhold pronunciavit civibus iterato 4 sexagenas gr ad pecunias promissas.
^(c)Cives persolvebant Nicolao Bernheldo ceterisque amicis ipsius pueri 16
sexagenas sabbato ante Johannis et tandem reassumpserunt.^(c)

a) alles durchgestrichen b) über die Zeile geschrieben c-c) durchgestrichen

514.

1404 (1399) Februar 1; 1406 Oktober 2

Die Stadt verleiht Geld.

fol. 85r ^(a)Wisset daz wir Conradi Beirstorff^{b)} habin geligen des geldes fünf schog
umme eynen cyns, alz gewonelichin ist, da vür hat gesaczt alle syne erbe
und guter, hows und ackere, gelegen by Mergental, zu phande. Actum M^o
CCCC^o IIII^(c) vigilia purificationis. Census debet dare^{d)} et Michaelis et
Walpurgis. ^(e)Quas pecunias percepit Nicolaus Bernhold M CCCC VI
sabbato post Michahelis.^(e)

a) davor Fingerzeigezeichnung, alles durchgestrichen b) Name über die Zeile geschrieben
(auch durchgestrichen), ersetzt durchgestrichen Hansen Tzideler c) nach Korrektur,
M^oCCCC XCIX d) folgt durchgestrichen Walpurgis e-e) Nachtrag

515.

1400 November 20

Die Stadt verleiht Geld.

fol. 85r ^(a)Wisset daz wir Petro Mergental haben geligen 16 schog gr und synen erbin
uff einen czins umme 1 ½ schog, czu gebin halp uff Michahelis, halp uff
Walpurgis uff alle syn erbe unde guter, alz gewonelich ist. Würde ouch dy